



«Spiel ohne Grenzen» in Bubikon: Über 600 Besuchende für mehr Inklusion in der Freizeit

Grenzen überschreiten, Brücken bauen, Beziehungen knüpfen: Das Fest im Rahmen der Aktionstage Behindertenrechte sollte vor allem eines: Menschen zusammenbringen. Und das gelang: Besuchende von klein bis gross, mit und ohne Beeinträchtigung feierten gemeinsam das «Spiel ohne Grenzen» auf dem Plattenareal der Stiftung Züriwerk in Bubikon – und setzten sich dabei auch mit den UN-Behindertenrechten auseinander.

10 Jahre Behindertenrechtskonvention – und noch viel Luft nach oben

Der Anlass für das fröhliche Fest ist eigentlich ein ernsthafter: Seit 10 Jahren gilt in der Schweiz die UN-Behindertenrechtskonvention – doch sind die Ziele längst nicht umgesetzt. Deshalb finden dieses Jahr die ersten nationalen Aktionstage Behindertenrechte statt. Sie sollen das öffentliche Bewusstsein für die Rechte und Anliegen von Menschen mit Behinderungen schärfen und die Inklusion mit konkreten Massnahmen weiterbringen.

Die Stiftung Züriwerk machte mit ihrem Anlass darauf aufmerksam, dass die Inklusion von Menschen mit Beeinträchtigungen im Freizeitbereich oft noch nicht gegeben ist. So gibt es wenige Angebote, die inklusiv gedacht sind. Hier gäbe es aber zahlreiche Ansatzmöglichkeiten: Vom Sportbereich bis zum Kulturleben. Die Gemeinde Rüti machts vor: Sie hat mir dem LEA Leseclub ein inklusives Freizeitangebot geschaffen – und war natürlich am «Spiel ohne Grenzen» mit einem entsprechenden Posten dabei.

Eisbrecher Eisbecher – und andere gemeinsame Aktivitäten

Damit die Inklusions-Anliegen breit wahrgenommen werden und das Fest viele Besuchende anzog, hatten sich die Menschen der Stiftung Züriwerk einiges einfallen lassen. In einem inklusiven Projekt und mit der Unterstützung von vielen regionalen Partnerorganisationen wurde ein vielseitiges Programm gestaltet. Cornet-Himmel, E-Tribike-Fahrten, Digitales Feuerwerk, Herzblatt-Bar, Erlebnisgarten: Die Posten des Spielparcours steckten voller Überraschungen und Erkenntnisse. Festbesucher Dieter staunte: «Die Vielfalt und die Qualität der Angebote ist beeindruckend!».

Kleinere und grössere Gruppen zogen über das Festgelände und absolvierten die unterhaltsamen Posten. Dabei gab es viele Gelegenheiten, sich zu begegnen, näher kennen zulernen und gemeinsame Ideen zu entwickeln. «Es ist schön, dass so viele Leute gekommen sind!», freute sich Francesco, Mitarbeitender der Züriwerk-Produktion Bubikon. Und Roger Stäger, Geschäftsleiter der Stiftung Züriwerk, stellte strahlend fest: «Es pulsiert, es lebt! Ich sehe nur glückliche Leute.»

Vielfalt auch auf der Bubiker Bühne

Nebst bekannten Acts wie der Schauspielerin Susanne Kunz, der Folk-Band Balsam Tiger und dem Real-Life-Superhero Bionicman hatten auf der offenen Bühne verschiedene Menschen, die etwas Wichtiges zu sagen oder etwas Unterhaltsames zu zeigen haben, ihren Auftritt. Züriwerk-Mitarbeiter Roman hat diesen sichtlich genossen. «Leider waren wir mit dem Pantomimen-Theater nur dreimal auf der Bühne. Wir hatten viel Spass!», sagt er. Die Stimmung vor der Bühne war oft ausgelassen, ab und zu aber auch nachdenklich, etwa wenn Fleta Muliji Einblick in das Leben mit einer Sehbehinderung gab oder aus Andrea Zurlindens Buch «Mein Weg aus der Angst» gelesen wurde».

Wer den intimen Rahmen schätzte zog sich ins HORA-Kino zurück, wo der Film «Die Schule der Liebenden» gezeigt und diskutiert wurde. Umrahmt wurde der Anlass von Marktständen mit allerlei Schönerem und Nützlichem sowie einem Gastro-Angebot, das für jeden Gusto etwas zu bieten hatte. 400 Würste und Steaks, 30 kg Fischknusperli sowie 75 kg Pommes und 40 kg Salat wurden serviert.

Wie kann die Inklusion im Freizeitbereich konkret gefördert werden?

Der Wettbewerb sorgte mit tollen Preisen (Hauptgewinn: 2 Tickets zu einem Nemo-Konzert!) für eine rege Teilnahme. Die Preisfrage lautete: Wie kann die Inklusion im Bereich Freizeit gefördert werden? Dabei wurden spannende Ideen formuliert, etwa zur Einführung von integrativen Erlebnisausflügen und Kursangeboten.

Zahlreiche engagierte Partnerinnen und Partner

Das attraktive Programm möglich gemacht hatten nicht zuletzt die vielen unterstützenden Unternehmen und Organisationen: Vom Bubiker Frauenverein über den Rotary Club Bachtel bis zum Bierwerk Zürich trugen viele regionale Partner zum Gelingen bei.

Gegen Abend machten sich die Besuchenden auf dem Heimweg. Mit den Köpfen voller Gedanken, wohligh gefüllten Bäuchen und weit geöffneten Herzen. Nun gilt es, die neuen Ideen und Visionen in konkrete Massnahmen fliessen zu lassen. «Der Tag wird uns sicher noch längere Zeit in Erinnerung bleiben.», sagte Martin, Bewohner der Stiftung Züriwerk in Grüningen.

Weitere Informationen

Fabienne Morgenegg, Leitung Kommunikation & Fundraising

T direkt 044 405 71 38

Caroline Waldburger, Stellvertretende Leitung Kommunikation & Fundraising

T direkt 079 756 25 26

kommunikation@zueriwerk.ch

Bilder

Download: [MEDIEN - Spiel ohne Grenzen](#), Bild Credits: Reto Schlatter



Die offene Bühne wurde so richtig gerockt.



Das Improtheater mit Susanne Kunz machte den Stars auf der Bühne genauso Spass wie den Zuschauern davor.



Die Stimmung war bombastisch: Strahlende Gesichter, wohin man blickte.

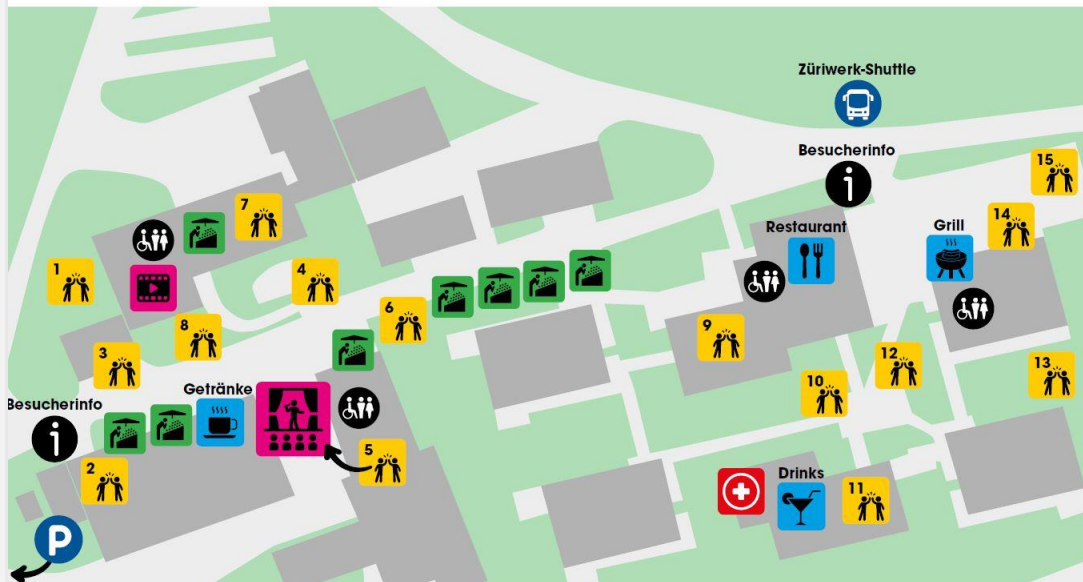
Spiel ohne Grenzen

Samstag, 8. Juni 2024, 10-16 Uhr

Stiftung Züriwerk, Plattenstrasse 5, 8606 Bubikon

Alle Infos: www.zuriwerk.ch/ohne-grenzen

FESTPLAN



PROGRAMM

8. JUNI 2024, 10 – 16 UHR



Parcours-Posten

Besuch sie in beliebiger Reihenfolge, nach Lust und Laune. Lass sie abstempeln für den Wettbewerb!

1. **Naturwerkstatt** Probieren & Degustieren
2. **Bauernolympiade** Mosten, Werfen & Hämmern
3. **Quiz ohne Grenzen** Hast du es gewusst?
4. **Herzblatt-Bar** Flirten mit Liebi+
5. **Impro-Theater** Mit Susanne Kunz
6. **Job-Checkup** Welcher Job passt zu mir?
7. **Duftparcours** Riechen & Raten
8. **Rad der Rechte** Mach dich schlau!
9. **Digitales Feuerwerk** Spiel & Action ohne Worte
10. **LEA Leseklub** Zusammen lesen macht Spass!
11. **Drinks & Cakes** Mix einen Drink, dekorier einen Kuchen
12. **Mobilitäts-Parcours** Überwinde die Hindernisse!
13. **Erlebnisgarten** Ausprobieren & Staunen
14. **Cornet-Himmel** Für coole Schleckmäuler
15. **Unterwegs mit dem E-Tribeke** Langsam oder schnell?



Food & Drinks

Restaurant, Grill, Getränkestand: Man gönnt sich ja sonst nichts! Lass dich verwöhnen und komm ins Gespräch.



Markt

Schönes aus den Ateliers, Feines aus der Naturwerkstatt, Entdeckungen für Flohmi-Fans



Bühne

- 10.00 **Selina und Saida** singen Lieblingslieder
- 10.30 **Impro Theater** mit Susanne Kunz
- 11.00 **Offene Bühne** Sandra, Kyan, Laura, Michaela
- 11.30 **Impro Theater** mit Susanne Kunz
- 12.00 **Balsam Tiger & friends** Folk Band
- 12.30 **Martin Obrist** liest «Das blecherne Huhn»
- Blindsein: Wie ist das?** Fleta Mulji und Michael Meier
- 13.00 **You can get it if you really want** André Zenger und Jenny Hofmann über Leben mit Assistenz
- 13.15 **Crazy Pilot** mit Coversongs
- 13.30 **Balsam Tiger & friends** Folk Band
- 14.00 **Impro Theater** mit Susanne Kunz
- 14.30 **Bionicman** Ein Superheld mit Besonderheiten
- 15.00 **Mein Weg aus der Angst** Lesung von Andrea Zurlinden und Regina Klemenz
- 15.30 **Das Grande Finale** mit Gewinnverlosung
- 16.00 **Schön isch es gsi - chömed guet heil!**



Film

Schule der Liebenden

Ein Film über Intimität von Theater HORA
10.00, 11.00, 12.00, 13.00, 14.45 Uhr
14.00 Uhr Gespräch und Diskussion mit Yanna Rüter, Madame Rainbow und Heiden Hulk aus dem Film

Kurzinformationen Stiftung Züriwerk

Stiftung Züriwerk: Mitwirken. Teilhaben.

Menschen mit Beeinträchtigung sollen gleichberechtigt und selbstbestimmt am sozialen und wirtschaftlichen Leben mitwirken und teilhaben können. Dieses Ziel verfolgt die Stiftung Züriwerk seit über 50 Jahren. Heute wohnen, arbeiten oder lernen über 900 Menschen mit vorwiegend kognitiver Beeinträchtigung bei Züriwerk. Das im Kanton Zürich grösste und facettenreichste Angebot umfasst

- rund 430 Personen Arbeitsplätze
- rund 70 Personen Ausbildungsplätze
- rund 200 Wohnplätze
- und rund 180 Personen Tagesplätze
- sowie spezifische Beratung, Begleitung und Assistenz in allen Lebensbereichen.

Die 20 Standorte zwischen dem Zürcher Oberland und Zürich-Altstetten werden von rund 400 Fachpersonen geführt und betrieben. Die Finanzierung erfolgt einerseits durch die Erträge der aus den am Markt abgesetzten Produkte und Dienstleistungen und aus dem Wohnbereich, andererseits aus den Abgeltungen der Leistungsvereinbarungen mit dem Kanton Zürich und Beiträgen der SVA und der Stadt Zürich.

Spenden werden für spezifische Projekte eingesetzt. Die Stiftung Züriwerk trägt das ZEWO-Gütesiegel und erfüllt die 21 Standards des vertrauenswürdigen Umgangs mit Spenden. Die Stiftung Züriwerk ist eine politisch und konfessionell unabhängige, gemeinnützige Organisation mit Sitz in Zürich.

www.zueriwerk.ch



Kurzinformationen Aktionstage Behindertenrechte 2024

Zukunft Inklusion

Die Schweiz feiert 20 Jahre Behindertengleichstellungsgesetz und 10 Jahre UNO-Behindertenrechtskonvention. Überall finden Aktionen für die Bevölkerung statt, initiiert und organisiert von Menschen mit Behinderungen und ihren Organisationen sowie von Behörden. Die Schweiz setzt damit ein starkes Zeichen für Gleichstellung, Partizipation und Zugänglichkeit. Weitere Informationen zum Aktionsmonat und dem Programm sind auf der Webseite www.zukunft-inklusion.ch zu finden.

[Zukunft Inklusion – Aktionstage Behindertenrechte \(zukunft-inklusion.ch\)](http://www.zukunft-inklusion.ch)



ZUKUNFT INKLUSION
AVENIR INCLUSIF
FUTURO INCLUSIVO
FUTUR INCLUSIUN